

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 76.

Freitag den 2. April.

1869.

Die 5. Ausstellung und Prämii-
rung von Mastvieh betreffend.

Nach der Anzeige in No. 7 des Landwirthschaftlichen Wochenblatts ist Termin zur fünften Mastviehausstellung des Vereins auf Donnerstag den 29. April l. Js. nach Herborn ausgeschrieben worden.

Es ist wünschenswerth, daß der damit verbundene Markt und die Ausstellung vielseitig besucht werden.

Die Herren Bürgermeister werden deshalb ersucht, das Programm in den Gemeinden wiederholt vor dem Termin bekannt und namentlich darauf aufmerksam zu machen, daß die Anmeldung der auszustellenden Thiere vor dem 17. April l. Js. bei dem Bureau des Landwirthschaftlichen Vereins schriftlich geschehen muß.

Wiesbaden, den 25. Februar 1869.

Königl. Verwaltungs-Amt.
R a h t.

Gefunden eine Brille, ein Shawl, verschiedene Kleidungsstücke und ein blechernes Schilde.

Wiesbaden, den 30. März 1869.

Königl. Polizei-Direction.
S e h f r i e d.

Holz-Versteigerung.

Montag den 5., Dienstag den 6., Mittwoch den 7., Donnerstag den 8. und Freitag den 9. April l. J., jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, kommt in den Staatswaldungen der Oberförsterei Breithardt, Gemarkung Steckenroth (Bäckerweg und Heidenkopf) in der Nähe des Hofs Georgenthal, nachfolgendes Gehölz zur öffentlichen Versteigerung:

822 Stück Eichen- u. f. w. Baustämme	15817 Eblß.,
885 " Gerüstholz	
225 Klafter Kiefern Prügelholz,	
10825 Stück Kieferne Wellen,	
1 1/2 Klafter eichen Scheitholz,	
25 Stück eichene Wellen,	
100 " buchene "	
1 3/4 Klafter gemischtes Prügelholz,	
125 Stück gemischte Wellen.	

Bemerkt wird, daß mit dem Stamm- und Gerüstholz der Anfang gemacht wird und die beiden ersten Tage nur Stamm- und Gerüstholz zur Versteigerung kommt. Unter Umständen wird Credit bis zum 1. September l. J. gegen Bürgschaft bewilligt.

Die Zusammenkunft ist auf dem Hof Georgenthal.
Holzhausen, den 8. März 1869.

4443
Königliche Oberförsterei.

Aufforderung.

Ich ersuche die Bewohner Wiesbadens, die beschädigten Gräber ihrer Angehörigen auf dem hiesigen Todtenhofe wieder herrichten zu lassen.

Wiesbaden, den 31. März 1869.

Der Bürgermeister.

Panz.

Bekanntmachung.

Heute Nachmittag 2 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des verstorbenen Schreinermeisters Reinhard Rohr von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, Schreinerwerkzeug u. in dem Hause Geisbergstraße 6 dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. April 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

5949

Coulin.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. März 1869 verfallenen Pfänder werden

Montag den 19. April 1869, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem neuen Rathhaus-Saale Marktstraße 5 meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen, und Betten u. ausgeboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn u. geschlossen. Den 16. April können verfallene Pfänder noch ausgelöst, oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Wottenfraß nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 17. April bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 2. April 1869.

Die Leihhaus-Commission.

F. E. Nathan.

vd. Beyerle.

Holzversteigerung.

Montag den 12. April d. J. Morgens um 11 Uhr kommen im Eltviller Stadtwalde, Distrikten „Hirschsprung“ und „Sauerwasserpfad“, zur Versteigerung:

13 eichene Baumstämme von 672 Cbßß.,

17 Klafter eichen Scheitholz,

64 Klafter buchen Scheitholz,

30 Klafter buchenes Stockholz,

3700 Stück buchenes Wellen.

Eltville, den 27. März 1869.

Der Bürgermeister.

118

Bott.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 2. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1) ein Canape und ein Küchenschrank,

2) ein Schwein,

3) ein Bett, ein Secretär, eine Commode, ein Canape und Kleiderschrank,

4) 5000 Cigarren,

5) eine Commode und ein Nachttisch,

6) 4000 Cigarren,

7) 5000 Cigarren,

8) 5000 Cigarren,

9) 7000 Cigarren,

10) ein Kleiderschrank und eine Commode,
11) ein Canape
versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. März 1869.
525

Der Gerichts-Executor.
Kassel.

Notizen.

Heute Freitag den 2. April, Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Schlage Ditzheimerhaag, Königl. Oberförsterei Platte.
(S. Tgbl. 74.)

Fortsetzung der Holzversteigerung im Rauenthaler Gemeindewald, Distrikten
Schlimmenradweg und Borngraben. (S. Tgbl. 74.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von Roggenstroh, am Bauplatz der Wilhelms-Heilanstalt am
Markt. (S. Tgbl. 74.)

Versteigerung der zur Concursmasse des Wilhelm Dörr zu Sonnenberg ge-
hörigen Immobilien, in dem Sitzungszimmer des Königl. Amtsgerichts IV.
(S. Tgbl. 74.)

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Herrn Oberstl. von C.....n 6 Flaschen Wein, von C. S. eine ge-
steppte Decke und 1 Shawl, von C. S. 3 Herrn-Hemden, 1 Hose, 2 Westen,
1 Shawl und noch diverse Gegenstände erhalten zu haben, bescheinigt dank-
barer Weise Der Hausmeister Schuhmacher. 225

Corsets Pillant de Paris.

Médaille aux Exposition de France et de Londres pour la
Coupe spéciale de ses **Corsets** en tous genres et son
Orthopédie.

Madame **Pillant** a l'honneur d'informer les familles ainsi que
Messieurs les Docteurs, qu'elle arrivera vers le **12 Avril** à
Wiesbaden!

Elle se rendra le matin à l'appel des familles qui voudront
essayer chez elles.

S'adresser à son Dépôt: 9 Webergasse chez Mr.

5936

G. W. Winter.

Erste Qualität Langbrod

à Laib 13 kr., empfiehlt
5888

Lud. Unkel Wwe.,
Wehrgasse 27.

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei
Ad. Löb, Langgasse 14.

5905

Agenten-Gesuch.

Zum Einsammeln von getragenen Handschuhen für eine Pariser Kunst-
färberei wird in hiesiger Stadt ein Agent gesucht. Provision jährlich einige
Hundert Francs ohne alles Risiko, dabei stark vermehrter Ladenbesuch. Nur
für offene Geschäfte mit Damen-Artikeln passend. Prospekte einzusehen in der
Expedition.

555

Montag den 5. April findet ein

5874

Grosses Concert

der Geschwister Willstädt aus Frankfurt a. M. im Casino-Saale statt.
Karten sind zu haben Ellenbogengasse 11 bei B. Willstädt und Abends
an der Cassé zum Subscriptionspreise.

Reservirte Plätze 1 fl. 45 kr., nichtreservirte 1 fl. 12 kr.

Dietenmühle.

Täglich Table d'hôte um 1 Uhr à 20 Sgr. Restauration zu
jeder Tageszeit. Reingehaltene Weine. 5854

Im Römersaal,

Dothheimerstrasse,

Sonntag den 4. April und jeden folgenden Sonntag:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

J. Becker.

5885

Zur gefälligen Beachtung!

Hiermit beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine
bisherige Wohnung Mühlgasse Nr. 4 mit dem Heutigen verlassen und das von
Herrn Bildhauer Gerth gekaufte Haus,

Bahnhofstrasse No. 8,

bezogen habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir
dasselbe auch hierher folgen zu lassen.

5889

H. Vogelsberger.

Gehäkelte Decken und Schoner

haben wir jederzeit eine größere Auswahl auf Lager und werden welche nach
Maß rasch angefertigt.

5755

A. & M. Dotzheimer,

Länggasse 9.

Runde Hutfaçons

zu Papier-Hüten, per Stück 10 kr., empfiehlt in neuer Sendung

501

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Erdnussölseife,

ein wohlthätiges und erfrischendes Waschmittel à Stück 11 kr.; ein Packet
à 4 Stück 35 kr. bei

Aug. Koch, Metzgergasse 3. 560

Herrn Giffhorn & Avenarius zu Gau-Algesheim!

Bitte mir umgehend einen Schnellkochtopf Nr. 12 zuzusenden, dieselben
werden von allen Seiten so gerühmt, daß ich begierig bin, ihre Vorzüge selbst
zu erfahren.

Gaulsheim, den 20. Februar 1869.

Hemmes, Landwirth.

Niederlage für Wiesbaden bei H. Schlachter.

436

Negenröde und Stulpen frisch angekommen bei

5871

B. Dreher.

Bürger-Schützen-Corps.

Montag den 5. April Nachmittags 3 Uhr Eröffnung des Schießstandes auf dem Augustenberg (Merothal).

531

Die Schützenmeister.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule. 506

Den verehrlichen Eltern zur Nachricht, daß im Kindergarten der Unterzeichneten täglich Aufnahmen stattfinden, für Knaben wie Mädchen vom 3. bis 6. Lebensjahre.

Mathilde Gasteyer,

5776

Louisenstraße 23 im Seitenbau.



Markt 7.

541

Heute Morgen treffen wieder ein:

Schollen, Roggen, Seezungen und Krebse.

Ferner sind frisch eingetroffen:

Calbian (gute Qualität) per Pfund 28 kr., Turbot (barbues) 28 kr., Steinbutt 36 kr., sowie Rheinsalm, Hechte, Schellfische etc.

Bayerischer Hof.

Heute Abend von 5 Uhr an Kalbsragout.

5951

Für Eis-Consumenten.

Unterzeichneter liefert im Abonnement Morgens vor 9 Uhr frei ins Haus:

Weniger als 25 Pfund per Centner 50 kr.,

von 25 Pfd. bis 1 Ctr. " " 42 "

von 1 Ctr. bis 5 Ctr. " " 40 "

von 5 Ctr. bis 10 Ctr. " " 36 "

von 10 Ctr. bis 20 Ctr. " " 30 "

Ebenso kann jede Quantität bei mir im Hause abgeholt werden.

Das Abonnement kann auf Wunsch zu jeder Zeit beginnen.

Alles unter Garantie auf Auslieferung.

Achtungsvoll

5915

H. Homberger, Conditör, Langgasse 39.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

5700

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

vorzüglicher Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei

4875

A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35

Ia Ruhrer Ofen- und Stückkohlen

zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 5922

Ofen- und Schmiedekohlen

in frischer Qualität bei

G. D. Linnenkohl. 5937

Flaschenbier-Verkauf

von **A. Moos**, Kirchgasse 19.

Frankfurter Bier	per Flasche	8 kr. ohne Glas,
Mainzer Actienbier	" "	9 " " "
Wiener Märzenbier	" "	9 " " "
Münchener Doppelbier	" "	12 " " "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus. 3349

Fußbodenlack in diversen Farben, sofort trocknend,

Ölfarben in allen Nuancen, zum Anstrich fertig,

Portland-Cement, in Tonnen wie im Anbruch 5115

zu den billigsten Preisen bei **Eduard Weygandt**, Langgasse 29.

Strohhüte

in größter Auswahl, von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten, als:
Mädchen- und Damen-Hüte von 10 kr. anfangend, **Kinder-**
Kappen von 18 kr. an, **garnirte Knaben-Hüte** von 30 kr.
an und höher, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Guttpapier und Gutfacons,

das erstere in allen Farben vorräthig geschnitten bei

Josef Roth, vormals: **A. Ransch**,
Ecke der Marktstraße und Neugasse.

5240

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen

sind in großer Auswahl von 9 kr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.** 3255

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

Adolph Sabel, Eölnischer Hof.

Zum **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

503

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

534

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.

Ein **Landhaus** mit Hintergebäude, nahe an der Stadt, alles massiv ge-
baut, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Näh. Expedition.** 646

Ein **Landhaus** mit Garten, in angenehmer Lage, ist zu verkaufen. **Näh.**
in der Expedition d. Bl. 1066

Ein **guterhalteneres Tafellavier** für 55 fl. zu verk. **Wellrichstraße 18.** 4427

Mortzstraße 9 sind sehr gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 2233

Friedrichstraße 30 sind **Kartoffeln** per Kumpf 6 kr. zu haben. 3765

Dickwurz und gutes **Biesenheu** sind billig zu verkaufen **Helenenstraße 24**
bei **Hch. J. Blum.** 2825

Ein großer **Garten** am **Waldmühlweg** ist zu verpachten. **Näheres** zu er-
fragen **Dogheimerstraße 17.** 4804

Vollständige Betten,

sowie einzelne Theile, Kofshaar- und Seegras-Matratzen (in großer Auswahl vorrätzig) empfiehlt zu den billigsten Preisen

A. Bær, Steingasse 13. 5505

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehle in schöner Auswahl und billigsten Preisen.

5073 Carl Jäger, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.

Jean Stappert, Tapezirer,

Konigsstraße 32,

empfehlte sich in allen in sein Geschäft einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und schneller Bedienung. 5813

Im Anstreichen, Firnissen und Frottiren der Fußboden, empfiehlt sich bei solider dauerhafter Arbeit und möglichst billigem Preise August Stappert, Frotteur. Bestellungen werden angenommen Heleneustraße 19 und Metzgergasse 35, Parterre. 3636

Für Weißbinder!

Wand- und Gang-Muster u. s. w. sind zu haben bei

Kaspar Hinkel, Tünchermeister,

5527

Langgasse 22 neu, Mainz.

Flinten.

Zu billigem Preise sind zu verkaufen: Eine Doppelflinte, sehr gut gearbeitet, eine Büchse, fast neu, weit treffend, sowie 2 ältere Flinten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5758

Berl. Schwalbacherstraße 51 im 2. Stock sind nichtblühende Früh- und Urbans-Kartoffeln zu haben. 5768

Hochstätte 16 sind nichtblühende Frühkartoffeln und Dickwurzsamen zu haben. 5804

Viele Bücher für die obersten Classen des gelehrten Gymnasiums sind unter dem halben Preise zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 5850

Eine Gefindebettstelle, ein Stuhl, ein großer Verschlag, zu verkaufen Faulbrunnenstraße 9, 2 St. hoch. 5806

244000 Backsteine im Meiler, sowie in Parthien sind zu haben Schwalbacherstraße 1. Daniel Kraft. 5812

Mühlgasse 4 sind einige Paar guter Pferdedung billig abzugeben. 5703

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen, auch werden vor wie nach alte gegen neue eingetauscht und verliehen bei Franz Alff, Sattler. 4969

Ein runder Theetisch von Nußbaumholz ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen Mainzerstraße 10. 5639

An den Colonnaden kann Lehm oder Erde abgeladen werden.

5779

Gebr. Süsmayer.

Zwei Mittel-Plätze in der Fremdenloge Nr. 8 sind für den Rest im Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Exped. 5724

Miethcontracte

per Stüd 6 kr. sind zu haben in der Expedition des Tagblatts. 5700

²/₈ Ohm 1868r Wein, Neroberger Auslese, das Beste was in Rheinwein gezogen wird, werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 5668

Ein Landhaus in schönster Lage mit Weinberg, Gemüse- und Blumengarten ist wegzugshalber ganz billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. 5668

Eine Anzahl Landhäuser, Geschäftshäuser und Bauplätze sind zu verkaufen durch die concessionirten Commissionäre
2558 **Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.**

Rheinstraße 34 bei A. Blum ist deutscher Aleesamen, Gerstenstroh und gute Sorten Seklartoffeln zu haben. 5925

Michelsberg 5 zu verkaufen: ein Bett, Canape, Tisch u. ein Kochherd. 5924

Steingasse 24 sind nichtblühende Frühkartoffeln zu verkaufen. 5923

Neue lackirte Bettstellen zu verkaufen Schwalbacherstr. 8, Hinterh. 5945

Wellritzstraße 10 Bel-Etage sind Bücher für die oberen Klassen des Gymnasiums zu verkaufen. 5932

Römerberg 24 ist eine Grube Kuhdung zu verkaufen. 5933



Vivat Moritz!

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Stiftstraße bis auf die Dietenmühle dem schönen Moritz zu seinem 24. Geburtstag! Hat ihn schon. 5881

Die herzlichsten Glückwünsche der kleinen schwarzen Frau, Saalgasse 1! Das A. soll leben, Der Math. daneben, Die Chokolade dabei, Hoch leben sie alle Drei! Präcis heute Abend. 5940

Tagess - Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Heine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten
zu Diebrich
sind von Vormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 2. April.
6. u. letzte Soirée für Kammermusik der Herren Rebiczel, Scholle, Knote und Fuchs
Abends 6¹/₂ Uhr: im großen Casino-Saale.
Kursaal zu Wiesbaden.
Abends 8 Uhr: Militärmusik.
Cäcilienverein.
Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule, Oranienstraße.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang.
Turnverein.
Abends 8¹/₂ Uhr: Riegenturnen.
Gesangverein „Liederkränz“.
Abends 9¹/₂ Uhr: Probe.

Frankfurt, 31. März.					
Pistolen	9 fl.	46	— 48	kr.	Amsterdam 99 ¹ / ₈ G.
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9	54	— 56	"	Berlin 104 ⁷ / ₈ G.
20 Frcs.-Stücke . . .	9	29 ¹ / ₂	— 30 ¹ / ₂	"	Cöln 104 ³ / ₄ G.
Russ. Imperiales . . .	9	47	— 49	"	Hamburg 88 ¹ / ₄ G.
Preuß. Fried.d'or . . .	9	57 ¹ / ₂	— 58 ¹ / ₂	"	Leipzig 104 ⁷ / ₈ G.
Dutaten	5	35	— 37	"	London 119 ¹ / ₂ G.
Engl. Sovereigns . . .	11	53	— 57	"	Paris 95 G.
Preuß. Cassenscheine .	1	44 ⁷ / ₈	— 45 ¹ / ₈	"	Wien 93 ³ / ₄ B.
Dollars in Gold . . .	2	27 ¹ / ₂	— 28 ¹ / ₂	"	Disconto 3 ¹ / ₂ 0/0 G. (Mit 2 Bellagen.)

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No 76)

2. April 1869.

Freitag den 2. April l. J., Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes (Friedrichstraße 16):
Sechste u. letzte Soirée für Kammermusik
der Herren **Rebiczek, Scholle, Knotte und Fuchs**,
unter gefälliger Mitwirkung der Herren **Carl Grimm** (Violoncell), **Emil Mahr** (Violine), **Steinhardt** (Violine) und **Fein** (Viola).

Program m.

1. (Zum Erstenmal) **Quintett** für 2 Violinen, Viola und 2 Violoncell von F. Schubert. (C-dur, op. 163.)
2. a) **Variationen** aus dem A-dur-Quartett (op. 18) von Beethoven.
b) **Scherzo** aus dem Es-dur-Quartett von Cherubini.
3. (Zum Erstenmal) **Octett** für 4 Violinen, 2 Viola und 2 Violoncell von Mendelssohn. (Es-dur, op. 20.)
Ende nach 8 Uhr.

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben in der E. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (J. Greiß) und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Kasse. 4538

Wiesbadener Handelsschule, Wilhelmshöhe.

Die der Anstalt anvertrauten Zöglinge erlangen neben einer gründlichen allgemeinen Bildung, auf deren Basis sie sich irgend einem Berufszweige mit gleichem Erfolge zuwenden können — vorzugsweise **Gewandtheit im Gebrauche der französischen und englischen Sprache.**

Die stets günstigen Resultate der Prüfungen unserer Schüler, sowohl beim Uebertritt in die erste Klasse der hiesigen höheren Bürgerschule als auch zur Erlangung der **Berechtigung für den einjährigen freiwilligen Militärdienst** sind Zeugniß für die Leistungen der Anstalt und lassen uns bei der am 7. April stattfindenden Eröffnung des neuen Schuljahres auf eine zahlreiche Aufnahme neuer Schüler mit Zuversicht rechnen.

5641

Dr. Ferd. Haas.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Kapellenstraße 1, 2. Stod.
5840 **Susanne Eichelsheim-Axt**, Damenkleidermacherin.

Ablerstraße 21 ist eine Vogelheide zu verkaufen.

5811

Aecht russischen Thee

aus den Magazinen der
Herren K. & S. Popoff

und
A. W. Andreeff

in
Moskau.

Ausschließliche Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

Justus Assmann,

Delikatessenhandlung,
Langgasse 55 am Kranz.

3688

Dépôt

bei



A. Schirg,

Schillerplatz 2.

23324

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in $\frac{1}{2}$ Original-Krügen à 10 fr., sowie
alle anderen Sorten Mineralwasser

3349

A. Moos, Kirchgasse 19.

H. Philippi, Michelsberg 3,

empfiehlt:

Café-Santos per Pfund 24 fr.,

" gelben Java per Pfund 28, 30, 32, 36 und 40 fr.,

" hellbr. Java " 42 fr.,

" braunen und feinstbraunen Java per Pfd. 44 u. 48 fr.

" Sumatra, sehr fein von Geschmack, per Pfd. 32 fr.,

" Ceylon per Pfd. 32, 34, 36, 38 und 40 fr.,

" Perl-Ceylon per Pfund 40 fr.,

" feinsten Mokka per Pfund 42 fr.

Bei Abnahme von 10 Pfund billiger.

5737

Tapioca (echt ost. Sago)

per Pfund 16 fr. bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

5741

Petroleum

per Schoppen 7 fr. bei

J. Haub, Mühlgasse. 5649

Gebrannten Kaffee, eigne Brennerei, von Geschmack fein, wie noch nicht
dagewesen, per Pfund 48 fr. bei

5735

Hch. Philippi, Michelsberg 3.

Saatwicken und deutscher Alesamen billigt bei

5772

H. Bossong, Kirchgasse 18.

GROSSE PREIS-ERMÄSSIGUNG.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

DER LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Nur ächt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Baron J. von LIEBIG und Dr. M. von PETTENKOFER versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland

1 engl. Pfd.-Topf
à fl. 5. 33.

1/2 engl. Pfd.-Topf
à fl. 2. 54.

1/4 engl. Pfd.-Topf
à fl. 1. 36.

1/8 engl. Pfd.-Topf
à 54 kr.

Zu haben in allen Handlungen und Apotheken.

520

Hauptgewinn Thaler 100,000.

Ziehung am 14. April.

Das Spielen der Frankfurter Loose ist bekanntlich
im Königreich Preußen erlaubt.

Die Neueste von Allerhöchster Regierung genehmigte Geldverloosung, welche 22,400 Gewinne von ca. Thaler 100,000. — 60000. — 40000. 20000. — 12000. — 10000. — 8000. — 6000. 2c. 2c. enthält, beginnt schon am 14. April, wozu unterzeichnetes, mit dem Verkauf beauftragtes Handlungshaus seine allbekannte Glücksscolleete mit Ganzen Original-Loosen à 2 Thaler, Halben à 1 Thaler und Viertel à 15 Sgr. gegen Einsendung, Posteingahlung oder Nachnahme, bestens empfohlen hält. Amtliche Gewinnlisten s. 3. pünktlichst. Jede Auskunft unentgeltlich. Gewissenhafte Bedienung und prompte Auszahlung der Gewinne.

4810

Gustav Schwarzschild in Hamburg.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von E. Neubert befindet sich Quintinsstraße 20 in Mainz.

4771

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

531

Die 2. Düngerausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom 1. September herabgesetzten Preisen:

1 Faß 1 fl.,	4, 5 und 6 Faß à 32 fr.;
2 Faß à — fl. 48 fr.,	7, 8 und 9 Faß à 24 fr.,
3 Faß à — fl. 40 fr.,	10 und mehr Faß à 18 fr.

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei

R. Burt, Rheinstraße 36,

W. Rimmel, Saalgasse 2,

R. Berger, Marktstraße 7,

H. Born, Römerberg 4,

J. Blum, Helenenstraße 24,

Fr. Ez, Dogheimerstraße 4,

Fr. Burt, Langgasse 21,

H. J. Thon, Helenenstraße 14,

sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

532

Paulinen-Stiftung.

(Diakonissen-Sache.)

Das unterzeichnete Comité tritt auch dieses Jahr im Vertrauen auf erfahrene Wohlthaten wieder mit der Bitte auf, eine von demselben zu veranstaltende Verloosung zum Besten des Paulinen-Stifts mit Gaben und Abnahmen von Loosen gütigst unterstützen zu wollen. — Ein Haushalt von durchschnittlich 40 Personen erfordert gar viele Mittel, mit denen wir ja ganz auf die Privatwohlthätigkeit angewiesen sind; zudem sind die Ausgaben durch die Pflege der Kranken, bes. namentlich der kranken Kinder, im Hause um ein Bedeutendes gestiegen. Recht dringend möchten wir der eben ausgesprochenen Bitte noch die hinzufügen, sich wo möglich durch eigne Anschauung zu überzeugen, daß die uns gütigst zugebachten Wohlthaten Hilfsbedürftigen jeder Art zu Statten kommen.

Melanie von Harder. Auguste Stamm. Ida Chelius. Utta von Bierbrauer. Henriette Göbel. Auguste von Massenbach. Emma Wilhelmi. Luise Fresenius. Helene von Winkingerode. R. Fliedner.

Wiesbadener Consum- und Sparverein. Eingetragene Genossenschaft.

Der Vorstand des Wiesbadener Consum- und Sparvereins beehrt sich seinen verehrten Mitgliedern, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß wir mit dem Heutigen unseren zweiten Laden **Tannusstraße No. 10** eröffnet haben.

Wir empfehlen unser reich assortirtes Lager in Colonialwaaren, Landesproducten, Delicateffen, Liqueuren, Weinen, sowie sämtlichen künstlichen Mineralwassern, Limonaden gazeuses etc.

Zugleich haben wir einen Ausschank von Soda- und Selterswasser im Glas errichtet und verabreichen solches per Glas zu 2 kr., mit Liqueur zu 4 kr.

Die Mineralwasser und Limonaden sind aus der Mineralwasseranstalt von Louis Schäfer dahier.

Wiesbaden, den 26. März 1869.

Der Vorstand. 446

Geschäfts-Empfehlung.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unser reich assortirtes, von uns selbst angefertigten und mit wenig Kosten verknüpftes Lager fertiger **Herren-Garderoben** hiermit in empfehlende Erinnerung bringen, und sind wir durch unsere Association durch billige und große Einkäufe von jetzt ab in den Stand gesetzt, jedem hiesigen Herren-Confections-Geschäft unbedingt die Concurrenz bieten zu können, mit dem ergebensten Bemerken, daß wir bei festen Preisen die billigste und reellste Bedienung versprechen.

Hochachtungsvoll

5523

Haas & Ducret.

Frische Sendung Kreuznacher Mutterlauge

empfehl

A. Moos, Kirchgasse 19. 4986

Feinen Melis im Brod 17 kr. per Pfund bei

5736

Hch. Philippi, Michelsberg 3.

Restauration Bretz, Kirchgasse 8.

Heute frisch in Anstich genommen:

Moselwein, per Flasche 48 kr.

Ahrbleichart (rothen), per Flasche 48 kr.

Deidesheimer, sehr gut, per Flasche 24 kr.

und empfiehlt zur gefälligen Abnahme

W. Bretz. 5843



Storchnest.

Münchener Bock

per Glas 6 kr.,

Lagerbier

per Glas 4 kr.

5893

Condensirte Milch

präparirt von der **Anglo-Swiss Condensed Milk Co.** in Cham (Schweiz) ist die einzige von

Baron von **LIEBIG**

analysirte und für den Gebrauch in Familien und für Kinder (Säuglinge) empfohlene condensirte Milch. — Haupt-Depot in Mainz bei F. A. Achenbach. In Wiesbaden im Detail zu haben, per Büchse à 42 kr., bei C. W. Schmidt, Goldgasse 2, Carl Ader, Burgstraße, und August Engel, Taunusstraße. 556

Geschäfts-Veränderung.

Mein Laden befindet sich von heute an Ellenbogengasse 10a.

5904

S. Katz, Metzger.

Platterstraße 1 billig zu verkaufen:

Ein gebrauchter Silberschrank, eine Kommode, ovale und runde Tische, Bettstellen, Küchenschrank, Spiegel und Bilder, gut erhalten. 5892

Tufsteine,

leicht und trocken, empfiehlt billigt

202

J. K. Lembach in Siebrich.

Oxhoftfass

zu kaufen gesucht Helenenstraße 1.

5374

Platterstraße 1 sind neue und gebrauchte Möbel zu verkaufen, als: Einthürige Kleider- und Küchenschränke zu 10 und 9 fl., nußbaumene Kommoden zu 13 fl., Stroh- und Rohrstühle zu 2 und 3 fl., Bettstellen, Spiegel, Bettwerk, Bilder, Alles gut gearbeitet und billig im Preise. 5891

Alle Arten Maschinenarbeiten, sowohl in Weißzeug wie in Tuch werden angenommen. **Geschwister Naurath**, Goldgasse 8. 5894

Nerostraße 27 sind auszugshalber eine Parthie einthürige Kleiderschränke billig zu verkaufen. 5793

Geschäfts-Hebergabe.

Geschwächte Gesundheit und vorgerückte Jahre veranlassen mich von dem Geschäftsleben zurückzutreten.

Ich habe daher am heutigen Tage mein Geschäft — ohne die Verbindlichkeiten und Ausstände — dem Herrn

Ferdinand Kobbe aus **Sadamar** übergeben.

Für das mir seit einer langen Reihe von Jahren in so hohem Maße bewiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und zeichne

Wiesbaden, den 1. April 1869.

Hochachtungsvoll

Andreas Flocker.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Geschäft des Herrn **Andreas Flocker** übernommen habe und dasselbe in dem bisherigen Lokale — **Webergasse Nr. 17** — unter der Firma

Ferdinand Kobbe

weiter führen werde.

Meine langjährige Thätigkeit in dem Hause des Herrn **Joseph Scholz** in Mainz gab mir Gelegenheit mich mit den meisten Artikeln meines künftigen Geschäftes genau vertraut zu machen und mir die nöthigen Kenntnisse zu erwerben.

Ich werde bestrebt sein durch prompte Bedienung, reelle Waare und entsprechend billige Preise allen Anforderungen zu genügen und halte mich dem Wohlwollen des geehrten Publikums bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1869.

Hochachtungsvoll zeichne

5853

Ferdinand Kobbe.

Nicht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,

Wollstoffen von 12 fr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

5877

August Jung.

Miethcontracte per Stück 3 fr. sind zu haben Röderallee 16 und kleine Burgstraße 1.

5872

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von

Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Priginal-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme
in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Del bei

42

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Dr. Pattison's

Gichtwate

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paqueten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei

555

A. Flocker, Webergasse 17.

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schustergerasse 52, Mainz.

Gelbe Fussbodenlack-Farbe (Biebricher Lack)

in wenigen Minuten trocken.

Wir empfehlen zur herannahenden Saison unsere allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart, und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Zu einem Fußboden von 200 — gebraucht man ca. 4½ Pfund für einen zwei- bis dreimaligen Anstrich.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Berlé, Berger & Comp.

5598

Firnizfabrik — Biebrich a. Rh.

Ich empfehle mich im Porzellanöfen-Umsetzen und -Repariren. Bestellungen für neue Öfen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Öfen gesetzt und geputzt. Fr. Rielstahl, Fabenearbeiter, 24450 1 Kapellenstraße 1.

Ein gut erhaltenes, bequemes Krankenwägelchen zu verk. Näh. Epped. 4739

505

Samstags und Sonntags
russische Dampfbäder zu „Beau-Site“.

Ueberzogene Crinolinen

von 54 fr. an und höher in Schirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne
Besatz, für Mädchen von 48 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 fr. an,
Corsetten, schon von 48 fr. anfangend, in reichster Auswahl, bis
zu den feinsten Sorten empfiehlt billigt

501

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Aecht bayerische **Jagd-Joppen** empfehle in
großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum „goldenen Brunnen“, 24,
561 in Wiesbaden.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

Liebig's Fleisch-Extract,

532

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Haupt-Niederlage bei **A. Schirg,** Schillerplatz 2.

Niederlagen bei **J. Assmann,** Kranzplatz; **A. Cratz,** Langgasse 39; **Gottfr. Glaser,**
Mehrgasse 5; **Dr. Hoffmann,** Hirschapotheke, Marktstraße 27; **Dr. Lade's Hof-**
apothek, Langgasse 15; **Amtsapotheker Schellenberg,** Langgasse; **H. Sulzer,**
Burgstraße; **A. Vletor,** Dohheimerstraße 14; **W. Vletor,** Marktstraße 38.

Dohheimerstraße 20 sind **Kommoden, Waschtische und Schränkchen,**
lackirte und polirte ein- und zweithürige **Kleiderschränke, Bettstellen, Brand-**
listen etc. zu verkaufen. 24455

Alle Arten **Stickerien,** als: **Sophaissen, Taschen** u. s. w. sind zu haben
bei **Bernhard Dreher,** Burgstraße 1. 5871

Es wird ein **Haus** zu kaufen gesucht für 10–15000 fl., am liebsten mit
Thorfahrt und Hofraum. Näh. Exped. 5898

Eine Parthie Dachschiefer,

schon gebraucht, ist zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14.** 5875

Ein schöner **Gummibaum** billig zu verkaufen. Näh. Exped. 5861

Ein kleiner **Herd** für 5 fl. zu verkaufen **Dranienstraße 2.** 5880

Ein guter **Kochherd** mit Mauerwerk ist billig zu verkaufen **Mauerg. 10.** 5869

Ein **Ansatz Mehlwürmer** zu verkaufen **Hochstätte 24.** 5887

Eine noch gute **Bettstelle** ist billig zu verkaufen **Römerberg 7.** 5882

Sarg-Magazin Neugasse 20. 24461

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.**
Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß** in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 76)

2. April 1869.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl.,
auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch
Gustav Wolff,

24452 Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Karlsruhe.

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach,
die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauer-
haften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten
zu Fabrikpreisen

396

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Züber,

Waschbüten, Eimer, Brennen, Kinderbadebüten, Butter-
fässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle
Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelläfige und Hecken,
Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mausefallen, Obst-
horten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in
Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

530

Louis Krempel, Langgasse 6.

Einrahmungen

für Kupferstiche, Delbilder, Photographien u., kleine Photographie-Rahmchen
von 54 kr. an per Duzend empfiehlt

4905

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

527

Anton Schirg.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen.

530

Frankfurter Pferdemarktloose

à 1 Thlr. (Ziehung am 14. April) sind zu haben. Exped. d. Bl. 3400

Eine neue Sendung
englische Möbeldecken und Schoner
 empfiehlt **M. Foreit, Langgasse 16. 5930**

Langgasse 2.

Eine Parthie Kattune und Gedruckt's zu 11 und 12 fr.; Kattunröde und Jaden zu den billigsten Preisen
 bei **A. Harzheim, Langgasse 2.**
 534

Apfelsinen,

beste **Messina**, 30 Stück 1 Thlr., 64 Stück 2 Thlr., 100 Stück 3 Thlr.,
 inclusive Kiste, versendet
J. H. Rühling,
 Hamburg, Deichstraße.
 555

Biebrich.

Rheinstraße 339 sind 2 gute, zugtuchtige **Arbeitspferde** zu verkaufen. 989



Ein sehr gut gehaltener **Wagen**, ein- und zweispännig zu fahren,
 ist zu verkaufen

Friedrichstraße 28. 3136

Hochstätte 28 sind alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, Spelzen-Spreu,
 Roggen- und Weizenkleien, sowie Hafer in jedem beliebigen Quantum zu be-
 ziehen. 3149

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichstraße 7. 1791

H. Pauly empfiehlt sich im Setzen und Putzen von Oefen
 und Herden und übernimmt alle Reparaturen von
 Maurerarbeit und wohnt Marktstraße 12, Hinterhaus, Parterre rechts. 3997

Schulgasse 9 im Hinterhaus ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5931

Eine Grube guter **Pferdedung** ist zu verkaufen. Näh. Webergasse 33. 5728

Man sucht Jemand zum Vorlesen eines Blattes **Tannusstr. 49**, Parterre. 5879

Ein Kind, das auch gestillt werden kann, wird in Kost und Pflege zu nehmen
 gesucht. Näh. in der Exped. 5865

Am Mittwoch Abend wurde im Sperritz links ein schwarz seidener **Regen-**
schirm gegen einen braunen Alpaca-schirm vertauscht. Man bittet um Umtausch
 beim Billetteur im Theater. 5939

5 fl. Belohnung.

Verloren wurde am Charfreitag Abend über den Markt durch die Rhein-
 und Wilhelmstraße ein goldener **Ring** mit bläulich-weißem Steine (Dahr).
 Abzugeben gegen obige Belohnung in der Expedition d. Bl. 5858

Ein **Sonnenschirm** wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten,
 denselben gegen Belohnung im Hamburger Hof abzugeben. 5878

Ein katholisches **Gebetbuch** wurde am ersten Ofterfeiertage von der Kirche
 bis in die Tannusstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Elisabethen-
 straße 8. 5883

Verloren eine **Haarschneideschere**. Man bittet um Abgabe gegen Be-
 lohnung bei der Exped. d. Bl. 5950

durchaus erfahrene Arbeiterinnen werden gesucht Bahnhofstraße 10, Parterre.

Ein Lehrling für Confection

wird für ein hiesiges größeres Geschäft gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5821

Für meine Trinkhallen suche ich vier Mädchen als Verkäuferinnen. Louis Schäfer, 5896

Mineralwasserfabrik, Friedrichstraße 16.

Ein Lehrling für Mode

wird für ein hiesiges, großes Geschäft gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5824

Ein Mädchen, welches Weißzeug nähen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Saalgasse Nr. 6. 5866

Eine tüchtige Kleidermacherin, die mehrere Jahre in Paris als erste Arbeiterin thätig war, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Kerostraße 29. 5886

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Goldgasse 17, 1. Stock. 5901

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näheres Oberwebergasse 51, 1. Stiege hoch. 5909

Ein im Kleidermachen und Weißzeugnähen geübtes Mädchen sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres zu erfragen Kerostraße 18 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 5899

Ein starkes Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch kann es alle Feldarbeiten. Näheres Feldstraße 8 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch. 5913

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Ludwigstraße 1, Dachlogis. 5918

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, für Küchen- und Hausarbeit, findet in einer kleinen Familie einen guten Dienst. N. G. 5589

Eine perfekte Köchin wird gesucht. Näheres im Cölnischen Hof. 5757

Eine tüchtige Hausmagd gegen hohen Lohn gesucht Langgasse 5. 5838

Ein fleißiges Mädchen, welches besonders in der Feldarbeit erfahren ist, kann gleich eintreten Röderstraße 19; auch sind daselbst nichtblühende Johannis-Kartoffeln zu verkaufen. 5833

Ein braves Mädchen für Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht. N. Exp. 5790

Ein braves Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres Expedition. 5775

Eine junge, deutsche Dame aus guter Familie, die geläufig französisch spricht, in allen weiblichen Arbeiten vollständig ausgebildet ist, sucht ein Engagement als Verkäuferin in einem Ladengeschäft, als Gesellschafterin bei einer Herrschaft oder als Buffetmädchen. Frankirte Offerten besorgt die Expedition d. Bl. 5753

Stiftstraße 6 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 5756

Leberberg 4

- wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. 5740
- Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 5751
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näh. Kirchgasse 10 im Laden. 5855
-
- Ein gebildetes Frauenzimmer gesetzten Alters, welches Kleidermachen, Frisiren und alle feine Handarbeiten kann, sucht passende Stelle. Näheres in der Expedition. 5863
-
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bis zum 15. April eine Stelle. Näh. Exped. 5873
- Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, das gut und selbstständig kochen kann, wird zum 1. Mai c. oder früher gesucht Taunusstraße 45, Parterre. 5857
- Haus-, Küchen- und Kindermädchen, perfecte und bürgerliche Köchinnen gesucht durch Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 5895
- Ein gebildetes Mädchen, 16 Jahre alt, aus anständiger Familie, sucht eine passende Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung, als Salair gesehen. Näh. Exped. 5903
- Ein starkes Mädchen wünscht eine Stelle für Küchen- und Hausarbeit. Näh. Michelsberg 21. 5902
- Ein Mädchen, durchaus erfahren in der Hausarbeit, sowie im Kochen, Waschen, Bügeln und Handarbeit, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Steingasse 10, Hinterhaus, Parterre. 5910
- Mehrere Mädchen, welche gut kochen können, Hausarbeit verstehen, sowie gute und langjährige Zeugnisse besitzen und hier noch nicht dienen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5919
- Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein; eine Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres Elisabethenstraße 7b im Hinterhause. 5926
- Ein ordentliches Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 16 im Hinterhaus. 5947
- Hainerweg 4 wird auf 1. Mai ein in Küchen- und Hausarbeit wohl erfahrenes Mädchen gesucht. 5937
- Ein gesetztes Frauenzimmer (protestantisch), welches die Aufsicht über zwei Kinder von 6 und 4 Jahren zu übernehmen hat, wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5948
- Ein anständiges Kindermädchen wird auf gleich gesucht Nerostraße 48, 1. Etage. 5917
- Zwei tüchtige, selbstständige Mädchen und eine durchaus perfecte Köchin suchen Stellen auf gleich. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7. 5890

Arbeiter

- werden angenommen in den Cursaalanlagen bei
Gebr. Süßmayer. 5779
- Ein braver Junge kann die Schreinerei erlernen bei
W. Roth, Schreinermeister, Mauergasse 7. 5592
- Ein Wochenschneider wird gesucht Langgasse 45. 5680
- Ein Lehrlinge gesucht bei Steinhauer C. Roth. 4880
- Ein Lehrlinge gesucht bei Glaser Rothnagel, Helenenstraße 10. 5791
- Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
Chr. Hermann, Maler und Lackirer. 5830

Stellen = Gesuch.

Ein militärfreier junger Mann sucht sofort eine Stelle auf einem Bureau oder einem Comptoir als Schreiber. Referenzen stehen zur Seite. Gef. Offerten unter Th. S. besorgt die Exped. d. Bl. 5879

Gesucht wird als Diener ein gefeselter Mann, der sein Fach gut versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann. Zu melden bei Hrn. Gärtner Busch im Landhaus Nr. 12, Gartenstraße. 5859

Ein lediger, junger Mann, militärfrei und cautionsfähig, welcher französisch, sowohl wie auch deutsch correspondirt, im Registraturfache durchaus bewandert, sucht baldigst eine entsprechende, dauernde Stelle als Buchhalter und Correspondent, entweder in einem größeren Hotel, Fabrik, Weinhandlung, oder bei einem Agentur- und Expeditionsgeschäft etc. Derselbe erbietet sich auch die Oberaufsicht, bezw. die Controle eines größeren Etablissements oder Hofguts zu übernehmen. Näh. Expedition. 5547

Ein Lehrlinge gesucht von Dreher Schneider, Mauergasse. 4135

Ein Junge kann die Wagnerei erlernen bei Ph. Brand. 4706

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 3881

Ein braver, wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5484

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann wird als Krankenwärter für die Augeneilanstalt gesucht. Näheres bei dem Verwalter der Anstalt W. Bausch. 509

Ein Junge kann die Schreinerei erlernen bei F. Leimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 5819

Ein braver Junge kann das Sattlergeschäft erlernen bei Franz Alff, Sattler. 5783

Ein Kutscher, der sowohl als Diener wie Kutscher gewandt ist, und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht eine Stelle. Näheres in der Expedition. 5823

Ein junger Mensch sucht Beschäftigung im Abschreiben. Näh. Exp. 5860

Auf gute Bauarbeit werden zwei Schreinergefelln gesucht Mauerg. 7. 5868

Ein militärfreier junger Mann, welcher schon mehrere Jahre als Hausknecht gebient hat, sucht Stelle. Zu erfragen „Weißes Lamm“ am Markt. 5900

Webergasse 11 kann ein braver Junge unter vortheilhaften Bedingungen die Bäckerei erlernen. 5934

Logis-Gesuche.

In der Langgasse oder unteren Webergasse wird ein Laden mit Comptoir zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 5657

Eine kinderlose Familie sucht auf 15. oder 20. d. M. eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres Expedition. 5621

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße ist auf Anfang April ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer an eine Dame zu vermieten. Näh. Exped. 5471

Adelheidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Friedrichstraße 18. 565

Adlerstraße 18 im Hinterhaus ist ein Dachlogis an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. 5916

Adlerstraße 28 ist ein möbl. Dachstübchen an zwei Arbeiter zu verm. 5867
Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5177

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten; daselbst sind zu jeder Tageszeit warme, Süsswasser- & Mineralbäder zu haben. 3866

Dohheimerstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 5209

Elisabethenstraße 2 ist vom 1. Mai ab in einem Landhause eine abgeschlossene möblirte Bel-Etage mit Balcon, 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, anderweitig zu vermieten. 3738

Emserstraße 21a ist der obere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst allen Bequemlichkeiten, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst. 4978

Emserstraße 27 ist die Bel-Etage zu vermieten oder das ganze Haus zu verkaufen. Näheres bei H. Koch, Emserstraße 27a oder bei

Fr. Baumann, Friedrichstraße 18. 559

Emserstraße 27a ist ein möblirtes freundliches Zimmer zu verm. 3438

Faulbrunnenstraße 1 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5355

Faulbrunnenstraße 6 ist eine schöne Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine stille Familie auf gleich zu vermieten. 5929

Faulbrunnenstraße 10, eine Stiege hoch links, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2898

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 vis-à-vis der Kaserne ist auf 1. April ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4372

Frankfurterstraße 5a sind freundliche Zimmer mit Kost auf den 1. April zu vermieten. 5515

Frankfurterstraße 5

ist vom halben April bis October der untere Stock nebst Mansarde, eingerichteter Küche etc., möblirt zu vermieten. Die Benutzung des schönen schattigen Gartens wird den Mitbewohnern des Hauses mit Vergnügen gestattet. 4494

Friedrichstraße 3 Parterre sind zwei gut möblirte Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 5867

Goldgasse 8 1. Etage ist eine möblirte Wohnung mit mehreren Betten und eingerichteter Küche zu vermieten. 5662

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf gleich oder 1. April zu vermieten.

3621

Helenenstraße 14 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 5761

Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175

Hochstätte 4 ist eine leere Dachstube zu vermieten. 5967

Kirchgasse 6 im 3. Stock, Seitenbau, ist ein heizbares Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. 5920

Kirchgasse 15 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 5477

Kirchhofsgasse 6 ist ein geräumiger Laden und Keller mit oder ohne Mansard-Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 5809

Kirchhofsgasse 9 Parterre ist ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 5936
Langgasse 8d ist ein möblirtes Zimmer mit Kofen (Frontspize) sofort zu
vermieten. 174
Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet und zwei Betten vom
15. März an zu vermieten. 4328

Leberberg 4

ist die möblirte Bel-Etage, bestehend aus einem Salon und vier Schlafzim-
mern, sogleich zu vermiethen; daselbst ist im dritten Stock eine möblirte
Wohnung zu vermiethen. 5739

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer enthaltend, darunter 2 Salons, auf den 1. October d. J. zu vermietthen. 5844

Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möblirt, auch getheilt, sogleich zu vermietthen. 4724

Mauergasse 6 ist eine heizbare Mansarde an ein gut empfohlenes Frauenzimmer zu vermieten.

Wetzgergasse 37

Im ersten Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermietthen. 5255

In meinem neu erbauten Hause in der oberen Rheinstraße sind auf 1. Juli drei vollständige Wohnungen zu vermieten.

W. Röder, Maurermeister, Helenestraße 8. 5602
Zwei sehr schöne, einfach möblierte Zimmer sind gleich zu vermieten bei J. Strauß, Schuhmacher, Langgasse 23. 5941

Ein möbliertes Zimmer mit Kost ist zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 7. 5813

In der Nähe der Anlagen ist ein schön möblierter Salon mit Teppich belegt, sowie auch 2 ineinandergehende Schlafzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 4487

Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn Carl Müller, Schreinermeister, Wellritzstraße 9. 5622

In einem ruhig, nahe der Trinkhalle gelegenen Landhause ist eine gut möblierte Etage von 4 Zimmern auch Küche zu vermieten. Näh. Exped. 5604

In einem Landhause sind 1—2 möblierte Zimmer, mit oder ohne Kost, an Damen zu vermieten. Näheres Expedition. 3832

Zwei schön möblierte Zimmer mit Kost sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Michelsberg 4. 5766

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Expedition. 5777

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten Neugasse 17. 784

Ein Magazin ist zu vermieten Hochstätte 12. 5864

Einige Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden freundliche Aufnahme. Auf Verlangen gewissenhafte Beaufsichtigung und Nachhilfe. Näheres Expedition. 3973

Bei einem Lehrer an der höheren Bürgerschule können zwei Schüler Aufnahme finden. Näheres Expedition. 5337

Ein Gymnasiast kann bei einer gebildeten Familie Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 5581

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erh. Herrmühlgasse 2, ebener Erde. 5856

Ein Arbeiter kann eine Schlafstelle erhalten Saalgasse 3 im 3. Stock. 5884

Ein Arbeiter kann Logis erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 5927

Schwalbacherstraße 55 können 2 Arbeiter Schlafstellen erhalten. 5914

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Steingasse 2. 5897

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren unvergeßlichen Sohn und Bruder,

August Hüber,

den 31. März Morgens um 7¼ Uhr nach schwerem Leiden zu sich zu nehmen. Die Beerdigung findet Samstag Morgen um 9 Uhr vom Sterbehause, Rheinstraße 10, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen. 5943

Evangelische Kirche.

Morgen Samstag, Vormittags 10 Uhr: Beichte.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greis in Wiesbaden.